

Toller Sport trotz Handicap

Para-Biathlon Die blinde Clara Klug gewinnt mit ihrem Begleitläufer Martin Härtl bei den Wettkämpfen in Nesselwang die deutsche Meisterschaft. Am Schießstand helfen den Läufern akustische Signale, die Zielscheiben zu treffen

Nesselwang Knapp drei Wochen vor den Weltmeisterschaften im kanadischen Prince George hat sich die deutsche Elite im Para-Biathlon und Skilanglauf in Nesselwang zum Wettkampf um die nationalen Titel getroffen. Die deutschen Athleten beeindruckten dabei mit starken Einzelleistungen.

Eine eher familiäre Stimmung herrschte bei Sportlern, Betreuern und Funktionären – denn man kennt sich gut. Die nordische Para Gemeinschaft ist, was vergleichbare Wettkämpfe angeht, übersichtlich. So treten in der Regel um die 40 Athleten zu den Meisterschaften an, was aber die sportliche Leistung in keiner Weise schmälerte. Neben Sportlern aus Deutschland waren auch Athleten aus Tschechien und der Schweiz am Start. Am Samstag ging es für die Sportler zuerst in Isny im Langlaufstadion Volksbank Allgäu Oberschwaben im Para-Skilanglauf in die Loipe. Tags darauf folgte der Para-Biathlon im Trendsportzentrum Nesselwang.

Sehr schnelle Loipe

Auf einer sehr schnellen Loipe am Stadion zeigten die Sportler, wie man den nordischen Skisport trotz Handicap ausüben kann. Auch am Schießstand wurden beeindruckende Ergebnisse erzielt. Die blinden Sportler mussten die Ziele durch Signale finden. Dabei zeigten bereits die Schüler Top-Leistungen. So konnten Lilly Münch, Linn Kazmair und Max Long mit guten Laufleistungen die Anwesenden überzeugen



Tolle Leistungen zeigten die Sportler mit Handicap bei den Para-Wettkämpfen im Nesselwanger Trendsportzentrum.

Foto: Michael Lukaszewski

und sicherten sich jeweils in ihrer Altersklasse den Sieg. Aber auch bei den Schlittenfahrern beeindruckte Martin Fleig bei den Herren. Auf welchem hohem Niveau er unterwegs ist, verdeutlicht die Goldmedaille, die er im vergangenen Jahr in Südko-

rea bei den Paralympics im Para-Biathlon gewonnen hat. Aber auch in der stehenden Klasse konnten Vivian Hösch mit ihrem Begleitläufer Michael Huhn im Para-Skilanglauf und Clara Klug mit Begleitläufer Martin Härtl, der für Nesselwang startet, im

Para-Biathlon jeweils überzeugen und gewannen bei den Damen.

Bei den Herren stehend gewann im Para-Skilanglauf Alexander Ehler. Tags darauf musste er sich seinem Teamkameraden Steffen Lehmker im Para-Biathlon geschla-

gen geben. Die Siegerehrung im Paul-Fagius Haus in Isny rundete die Veranstaltung gelungen ab. Isnys Bürgermeister Magenreuter nahm sich persönlich die Zeit, um den anwesenden Sportlern zu gratulieren. (az)